

der Musikhandlung des Herrn Wih. Härtel (große Feuerkugel Neuer Neumarkt) zu haben, und die bereits früher daselbst gelobten Karten für diese Aufführung gültig.

Die Vorsteher des Musikvereins.

B e k a n n t m a c h u n g.

Zu Widerlegung nachtheiliger Gerüchte finden wir uns veranlaßt, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß das seit mehreren Jahren von uns gemeinschaftlich geführte Fabriß-Geschäft auch ferner von uns fortgesetzt wird, und wir uns demnach einem resp. hiesigen und auswärtigen Publikum zu allen und jeden in unser Geschäft einschlagenden Aufträgen bestens empfehlen, wobei wir es uns angelegen seyn lassen werden, das uns zu schenkende Vertrauen durch Pünktlichkeit in der Ausführung und billige Preise zu rechtfertigen. Da wir übrigens unser vorhandenes starkes Waarenlager zu vermindern wünschen, so haben wir die Preise unserer Waaren von heute an bedeutend herabgesetzt.

Zugleich, ersuchen wir alle diejenigen, welche gegründete Forderungen an unsere Firma: Friedrich Ernst & Comp., zu haben glauben, sich binnen 14 Tagen von dato an zu melden, um solche, dafern selbige richtig befunden werden, sofort in Empfang zu nehmen. Von heute an aber werden alle Bedürfnisse der Handlung baar bezahlt, weshalb späterhin Anforderungen an unsere Firma gar nicht statt finden können. Leipzig, den 26. Septbr. 1827.

Friedrich Ernst.

Friedrich August Frenzel.

Magistr. Friedrich Ernst & Comp.

Bekanntmachung der Leipziger ökonomischen Societät.

Die Hauptversammlungen unsrer Societät sind bisher in der Zahlwoche der Ofter- und Michaelis-Messe, und zwar am Vorabende des Zahltages, gehalten worden, zu einer Zeit, wo die meisten der Mitglieder sowohl, als auch der Fremden, welche für die gemeinnützigen Zwecke unsrer Vereins sich interessiren, durch Geschäfte entweder gänzlich abgehalten wurden, diesen Sitzungen beizuwohnen, oder doch nicht ohne Aufopferung und Unbequemlichkeit die hierzu erforderliche Zeit gewinnen konnten. Diesem Uebelstande abzuhelfen, ist der Beschluß gefaßt worden, die Hauptversammlungen der Gesellschaft ins Künftige jeden Mittwoch der Ofter- und Michaelis-Messwoche abzuhalten, und damit in der beginnenden Messe, Mittwochs den 3ten Oktober 1827, den Anfang zu machen. Zu dieser Sitzung werden demnach die geehrten Mitglieder unsrer Societät eben so wie alle Freunde der Haus- und Landwirthschaft hiermit schuldigst eingeladen.

Leipzig, der 23sten Sept. 1827.

Das Direktorium.

Bekanntmachung. Das Verladungsgeschäft nach Raumburg und Lützen ist aus dem goldenen Birnbaum in den schwarzen Bock auf dem Brühl verlegt worden.

Gottlieb Piehler, Frachtfuhrmann.

Bekanntmachung. Das seit vielen Jahren auf hiesigem Plage bestens bekannte Puzpulver ist seit dem Tode meiner sel. Mutter einzig und allein in derselben Güte und billigsten Preise nur bei mir zu haben. G. F. Schenk, geb. Oberländer, Ritterstraße Nr. 707.

Anzeige. Die Leipziger polytechnische Gesellschaft hält heute, Freitag den 28. Septbr., ihre 18te diesjährige Versammlung.

Anzeige. Von Paris empfang die beste Qualität Cognac, die Bout. 1 Thlr. 8 Gr,
G. Della Porta.